



Schwierigkeiten und Probleme als Geschenk erkennen und nutzen.

Wenn wir jemandem begegnen, in den wir verliebt sind, oder wenn wir das Große Los gewinnen, dann fällt das uns leicht, das als Geschenk zu sehen, obwohl es in Wirklichkeit eine Prüfung, oder sogar eine Strafe sein kann.

Bei Schwierigkeiten und Problemen fällt es uns schon schwerer, die als Geschenk zu erkennen und oft noch schwerer, sie auch entsprechend zu nutzen.

In Wirklichkeit ist eine Schwierigkeit eine ganz normale Aufgabe. Die Schwierigkeit ist nur ein Urteil. Das Leben stellt uns nie vor eine Aufgabe, der wir nicht gewachsen sind, auch wenn uns das Leben manchmal fordert, indem es uns fordert.

Dazu kommt, dass JEDE Schwierigkeit und JEDES Problem IMMER auch die optimale Lösung enthält. Wir bekommen NIE ein Problem, OHNE die passende Lösung, Manchmal aber wollen wir die gar nicht als Lösung sehen, weil das vielleicht unbequem oder anstrengend ist. Wenn wir aber WISSEN, dass die Lösung enthalten sein MUSS, und unsere Aufmerksamkeit darauf richten, im "Wo is er denn-Bewusstsein", können wir die Lösung gar nicht mehr übersehen.

Indem wir die Lösung verwirklichen, machen wir einen Schritt in unserer individuellen Entwicklung und das ist das Geschenk in der Schwierigkeit, oder dem Problem. Denn in Wirklichkeit ist alles eine "Chance zum Besseren", wenn wir das Erkennen und Nutzen. Dann löst jede Schwierigkeit Freude aus und Dankbarkeit, weil wir dadurch die Chance bekommen unser Leben zum Besseren zu wenden.

JEDE Schwierigkeit und jedes Problem ist in Wirklichkeit ein Kompliment des Lebens an unsere Fähigkeit, einen Schritt in der eigenen Entwicklung, manchmal sogar einen Sprung zu tun. Ohne diese Chance würden wir vielleicht auf der Stelle treten, in unserer Entwicklung, weshalb wir für diese Chance dankbar sein sollten und vor allem sie wirklich zu nutzen.

Schwierigkeiten und Probleme KÖNNEN aber auch Hinweis darauf sein, dass wir unsere "Hausaufgaben" nicht gemacht haben und daher "Nachhilfeunterricht" NOT-wendig gemacht haben. Aber auch dafür können wir dankbar sein und das Versäumte schnellstens nachholen, weil wir sonst damit ein negatives Schicksal verursacht hätten und weitere Inkarnationen. Indem wir unsere "Hausaufgaben" nachholen, löst sich der Entwicklungsstau in unserem Leben auf und wir erleben wieder harmonische Zeiten.

Wir bekommen mit dieser Sicht eine ganz neue Einstellung zu Problemen und Schwierigkeiten, erkennen sie dankbar als Aufgabe und Chance, lösen sie und sind bereit, für die nächste Aufgabe. Und wenn sich KEINE Aufgabe stellt, genießen wir die harmonische Phase im Bewusstsein, dass alles in Ordnung ist.

Bleiben aber achtsam, damit wir nicht eine Aufgabe über-sehen und erneut Nachhilfeunterricht NOT-wendig machen. Und sind bereit, uns JEDER Schwierigkeit, jedem Problem, sprich, jeder Aufgabe zu stellen. Wir halten unsere Aufmerksamkeit gerichtet auf eine mögliche Lösung und auf die Chance zum Besseren.

Kausale Essenz-Blogs Kurt Tepperwein
www.kausal-training.com

